

Darts: Ohne Power

London. Große Überraschung bei der Darts-WM: Top-Favorit Phil Taylor ist bereits in der zweiten Runde gegen Dave Chisnall ausgeschieden. »Heute hat mich die Aufregung angesteckt«, sagte »The Power« nach dem Match. In der Tat zeigte der Engländer immer wieder eine bei ihm bislang unbekannte Nervenschwäche. Im letzten Spiel prallte erst einer seiner Darts von der Scheibe ab, dann setzte Taylor bei der großen Chance, im letzten Satz wenigstens auszugleichen, einen Dart über und einen unter das höchstmögliche Punktfeld. Von 1994 bis 2007 stand Taylor in jedem WM-Finale. Jetzt ist er vorzeitig gegen die Nummer 38 der Welt ausgeschieden. Auch die deutschen Hoffnungen auf den Turniersieg sind in diesem Jahr früh gescheitert. Der Bochumer Kevin Münch und Jyhan Artut aus Hannover waren bereits vor Weihnachten ausgeschieden. Bislang hat es noch kein deutscher Darts-Spieler in das Achtelfinale einer WM geschafft.

(sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/175916.darts-ohne-power.html>